

# FACHVERBAND AKTUELL 01/2015



## An alle Mitglieder des Fachverbandes Betonbohren und -sägen Deutschland e.V.



Es schreibt Ihnen

**Michael Huber**

Leiter des Technikausschusses

**Telefon** +49 7634 3841

**Fax** +49 7634 3851

**E-Mail** [info@sabrowski-beton.de](mailto:info@sabrowski-beton.de)

---

### Sicherer Betrieb von frequenzgesteuerten Maschinen

Wie in der letzten FBS Aktuell mitgeteilt, arbeiten Experten an einer Lösung zum sicheren Betreiben von frequenzgesteuerten Maschinen auf der Baustelle.

Ab sofort ist ein FI-Schalter (RCD) lieferbar, mit dem **alle** frequenzgesteuerten Betriebsmittel sicher nach der BGI 608 auf der Baustelle betrieben werden können. Mit dem Fehlerstromschutzschalter **DFS 4 B SK MI** der Fa. Doepke gibt es nun das fehlende Glied in der Kette. Der Schalter ist über den Elektrofachhandel zu beziehen. Es gibt ihn in vier Ausführungen, von 16A bis 63A.

Das Besondere an dem allstromsensitiven Schalter DFS 4 B SK MI ist, dass er bereits bei Fehlerströmen von 6 mA Gleichstrom die Stromversorgung unterbricht. Mit seiner Auslöseschwelle von 6 mA DC verhindert er ein gefährliches Vormagnetisieren des vorgeschalteten Summenstromwandlers eines Typ-A oder Typ-F Fehlerstromschutzschalters. Dadurch wird verhindert, dass der Wandlerkern des vorgeschalteten RCD vom Typ A in die Sättigung gefahren wird und der RCD funktionslos oder blind wird. Somit können diese ihre Schutzfunktion weiterhin erfüllen und müssen nicht ersetzt werden. Das heißt, dass der neue Schalter in Reihe geschaltet werden kann.

Der neue Fehlerstromschutzschalter ist speziell für den mobilen Einsatz vorgesehen und kann somit in einer universell verwendbaren „FI-Box“ betrieben werden.

Solange keine einheitlich mit RCD's vom Typ B bestückten Baustromverteiler zur Verfügung stehen, stellt eine „FI-Box“ mit einem DFS 4 B SK MI die einzig sichere Alternative dar. Durch das kompakte 4-TE-Gehäuse kann jede „FI-Box“ durch eine qualifizierte Elektrofachkraft umgerüstet werden.

Freundliche Grüße Ihr

Michael Huber

Leiter des Technikausschusses  
des Fachverbandes Betonbohren und  
-sägen Deutschland e.V.